Amtliche Mitteilung ! An einen Haushalt! P.b.b.

GEBOLTSKIRCHNER GEMEINDENACHRICHTEN

Geboltskirchen: Blick von Spirk 2007 / Fotoquelle: W. Pichler

INHALT

Seite 1
Seite des Bürgermeisters

Seite 2 - 4
Gemeinderatssitzung vom 18.05.2017

Seite 5 - 7
Dämmerungseinbrüche
Sprechtag Patienten-vertretung
Einwurfzeiten Altstoffe
Neuvergabe Mietwohnung

Seite 7 - 15
Bauausschuss
Kulturausschuss
Gesunde Gemeinde
Familienausschuss
Familienfreundliche Gemeinde
Volksschule Geboltskirchen
Bücherei - Lesung mit Franzobel
Gemeindekindergarten

Seite 16
Bezirkspolizeikommando

Seite 17 - 18
Spielgruppe Geboltskirchen
Bäuerinnen
Ortsbauernschaft
Ergebnis Nationalratswahl

Seite 19
Veranstaltungskalender

Geboltskirchner Gemeindenachrichten / Erscheinungsort 4682 Geboltskirchen / Verlagspostamt: 4682 Geboltskirchen / Zulassungsnummer: „18871L80U“ / Herausgeber: Gemeinde Geboltskirchen
Druck: eigene Vervielfältigung / Für den Inhat verantwortlich: Bürgermeister Friedrich Kirchsteiger

FOLGE 03/2017
16. Oktober 2017

Liebe Geboltskirchnerinnen, liebe Geboltskirchner!

Mitte September wurde uns von unserem Nahversorger - Herrn Josef Strauß - mitgeteilt, dass er mit 31. Dezember 2017 sein Geschäft in Geboltskirchen schließen wird.
Begründet hat er diese Entscheidung damit, dass er sich auf seine beiden anderen Geschäfte in Wendling und Michaelnbach konzentrieren will.
Wir sind seither damit beschäftigt, Gespräche mit eventuellen Nachfolgern zu führen und über die Weiterführung des Geschäftes von Herrn Strauß zu vermitteln.
Ein Nahversorger ist für uns alle ausgesprochen wichtig, um eine Versorgung in unserer Gemeinde mit den Dingen des alltäglichen Lebens sicherzustellen. Interessenten bitte ich, sich am Gemeindeamt Geboltskirchen zu melden.

Mit Herrn Christian Demmelbauer konnten wir eine Einigung über den Zugang zum GISELA-Stollen erzielen. Es wurde vertraglich vereinbart, ca. 50 m² Grund anzumieten und mit einem Zaun zur Liegenschaft von Herrn Demmelbauer abzugrenzen.
Ich möchte mich bei Christian Demmelbauer für die Bereitschaft bedanken, das letzte erhaltene Mundloch im Braunkohlerevier in Geboltskirchen als Denkmal für den Braunkohleabbau wieder öffentlich zugänglich zu machen!

Die Vereinbarung zur Benutzung des ca. 500 Meter langen Teilstückes der Bahntrasse in Roßwald konnte ich mit der Gutsverwaltung Schloss Aistersheim verlängern. Zusätzlich wird die Forststraße von Roßwald auf den Hochweg in den neuen Vertrag aufgenommen. Damit ist jetzt die Möglichkeit geschaffen worden, dass auch Mountainbiker auf einem öffentlich zugänglichen Weg den Hochweg legal erreichen können!
Der Vertrag mit der Gutsverwaltung Schloss Aistersheim wird demnächst unterzeichnet werden.
Ich möchte mich bei Dr. Heinrich Birnleitner und Karl Birnleitner für ihre Bereitschaft und ihr Entgegenkommen bedanken!

Zur Absicherung des Standortes des Bergmanns-Gedächtnisdenkmales auf dem Grundstück des ehemaligen Feuerwehrhauses wurde mit Herbert Pichler ein Vertrag unterschrieben. Der Bergknappenclub Geboltskirchen plant die Sanierung des Bergmanns-Gedächtnisdenkmales.
Danke an Herbert Pichler für seine Bereitschaft, dieses Denkmal der Geschichte des Bergbaues in Geboltskirchen abzusichern!

Euer Bürgermeister
Friedrich Kirchsteiger

Friedrich Kirchsteiger

Gemeindenachrichten 04/2017	
Redaktionsschluss:	10.12.2017
Termin der Veröffentlichung:	21.12.2017

Aus dem Gemeinderat

Im folgenden Abschnitt sind die Beschlüsse der letzten Gemeinderatssitzung angeführt. Sollten Ihrerseits an einem Punkt ein besonderes Interesse bestehen, können Sie selbstverständlich am Gemeindeamt in die jeweilige Verhandlungsschrift Einsicht nehmen.

Gemeinderats-Sitzung am 18. Mai 2017

Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 mit ÖEK-Nr. 2 - Änderung Nr. 22 Hehenberger Johann und Brigitte, 4682 Geboltskirchen, Aspet 17

Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss zur Einleitung der Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 – Änderung Nr. 22 der Gemeinde Geboltskirchen mit Grundlagenforschung und Interessenabwägung für eine Umwidmung von Grünland auf Bauland/Wohngebiet gemäß dem vorgelegten Plan, um einen Bauplatz für die Errichtung von einem Einfamilienwohnhaus für die Tochter zu ermöglichen.

Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 mit ÖEK-Nr. 2 - Änderung Nr. 21 „Thalbauer Hans-Peter und Maria, 4682 Geboltskirchen, Piesing 1 - Umwidmung einer Teilfläche auf dem Grundstück-Nr. 173/1 / KG Geboltskirchen“ Behandlung der Stellungnahmen und Beschlussfassung der zur Auflage vorgelegenen Pläne

Der Gemeinderat erteilt die Zustimmung zur Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4.21 Hans-Peter und Maria Thalbauer für eine Umwidmung von Grünland auf Bauland/Dorfgebiet, gemäß der vorgelegten Pläne, um zwei Bauplätze für die Errichtung von Einfamilienwohnhäusern zu ermöglichen.

.

Berufung von Brigitte Helga Erhart, 4682 Geboltskirchen, Scheiben 11/4 gegen den Bescheid des Bürgermeisters der Gemeinde Geboltskirchen vom 02. März 2017, Zl. 920-5-0443/2017 hinsichtlich der Untersagung der Hundehaltung - Berufungsentscheidung

Frau Brigitte Erhart, wohnhaft in 4682 Geboltskirchen, Scheiben 11/4 hat durch ihre rechtsfreundliche Vertretung Rechtsanwälte Hofinger & Menschik, 4710 Grieskirchen, Rossmarkt 20 eine Berufung gegen den Bescheid des Bürgermeisters vom 02. März 2017, Zahl: 920-5-0443/2107 hinsichtlich der Untersagung der Hundehaltung des Hundes mit dem Rufnahmen Aron eingebracht.
Der Gemeinderat weist die Berufung als unbegründet ab und bestätigt den Bescheid des Bürgermeisters vom 02.03.2017.

Berufung von Jaqueline Erhart, 4682 Geboltskirchen, Scheiben 11/4 gegen den Bescheid des Bürgermeisters der Gemeinde Geboltskirchen vom 03. März 2017, Zl. 920-5-0444/2017 hinsichtlich der Untersagung der Hundehaltung - Berufungsentscheidung

Frau Jaqueline Erhart, wohnhaft in 4682 Geboltskirchen, Scheiben 11/4 hat durch ihre rechtsfreundliche Vertretung Rechtsanwälte Hofinger & Menschik, 4710 Grieskirchen, Rossmarkt 20 eine Berufung gegen den Bescheid des Bürgermeisters vom 03. März 2017, Zahl: 920-5-0444/2107 hinsichtlich der Untersagung der Hundehaltung des Hundes mit dem Rufnahmen Nola eingebracht.
Der Gemeinderat weist die Berufung als unbegründet ab und bestätigt den Bescheid des Bürgermeisters vom 03.03.2017.

Überprüfung Voranschlag für das Finanzjahr 2017 durch die Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen - Kenntnisnahme

Der Gemeinderat nimmt den Überprüfungsbericht über den Voranschlag für das Finanzjahr 2017 von der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen zur Kenntnis.

Straßenbeleuchtung Schlossweg - Beschlussfassung Finanzierungsplan

Im Zuge der infrastrukturellen Erschließung des Siedlungsraumes Schlossweg soll auch die Straßenbeleuchtung erneuert bzw. erweitert werden. Die nicht beanspruchten Bedarfszuweisungs-Mittel vom Vorhaben "Neugestaltung des Ortsraumes" in Höhe von € 21.263,--, können dafür verwendet werden.
Der Gemeinderat erteilt dem Finanzierungsplan für das Projekt „Straßenbeleuchtung Schlossweg“ mit Bedarfszuweisungsmitteln in der Höhe von € 21.263,-- die Zustimmung.

Kaufvertrag mit Frau Bianca Kriechbaum, 4625 Offenhausen, Marktplatz 10 und der Gemeinde Geboltskirchen hinsichtlich dem Gst-Nr. 484/9 / KG Geboltskirchen (Siedlungsbereich Schlossweg)

Die Gemeinde Geboltskirchen ist Eigentümerin des Grundstückes-Nr. 484/9 / KG Geboltskirchen mit einem Flächenausmaß von 1.000 m².

Nun ist Frau Bianca Kriechbaum, 4625 Offenhausen, Marktplatz 10 an die Gemeinde Geboltskirchen herangetreten und hat das Interesse am zweiten Baugrundstück im Siedlungsbereich des Schlossweges bekundet, um dort gemeinsam mit ihrem Partner Stefan Deisenhammer ein Einfamilien-wohnhaus zu errichten und den Lebensmittelpunkt in Geboltskirchen zu begründen. Beabsichtigt ist – gemäß den Aussagen von Frau Kriechbaum -, dass nach Möglichkeit bereits im nächsten Jahr mit der Errichtung eines Fertighauses begonnen werden soll.

Im Sinne der Beratungen des Gemeindevorstandes bzw. des Gemeinderates erfolgt der Verkauf der Bauparzellen im gegenständlichen Siedlungsbereich Zug um Zug, sodass eine Bebauung von innen nach außen sichergestellt ist. Weiters wurde in den Kaufvertrag unter Vertragspunkt VI. ein Bauverpflichtungspassus aufgenommen.

Die weiteren Vertragsbestandteile wie zB. der Quadratmeterpreis von € 41,11 wurden wie beim Kaufvertrag mit den Ehegatten Prinz ident gestaltet.

Der Gemeinderat erteilt dem vorliegenden Kaufvertrag, in dem an Frau Bianca Kriechbaum das gemeindeeigene Grundstück 484/9 / KG Geboltskirchen mit einem Flächenausmaß von 1.000 m² zu einem Quadratmeterpreis von € 41,11 veräußert wird, die Zustimmung.

Errichtung des Gehweges bzw. Gehsteiges Aigen-Arming an der L 1074 Geboltskirchner Straße (km 3,200 bis km 3,700) - Beschlussfassung Finanzierungsplan

Die Gemeinde beabsichtigt die Errichtung eines Gehsteiges von der Ortschaft Aigen bis Arming. Mit dieser Maßnahme kann das langfristig angelegte Verkehrssicherheitskonzept - für alle Schüler die den Schulweg entlang von stark frequentierten Landesstraßen zu Fuß bestreiten müssen einen Gehsteig anbieten zu können - nun vollständig umgesetzt werden. Der Gehsteig verläuft an der L 1074 Geboltskirchner Straße im Bereich km 3,2 - km 3,7. Von der Direktion Straßenbau und Verkehr wurde bereits die Befürwortung dieser Maßnahme und die Zusicherung bei den Errichtungskosten mit der 50 %-igen Kostenteilung mitgeteilt. Von Seiten der Straßenmeisterei Weibern wurde eine entsprechende Kostenschätzung erstellt, die Sach-, Lohn – und Grundeinlösekosten von insgesamt € 153.300,-- ergeben. Beim Vorsprachetermin bei Frau Landesrätin Birgit Gerstorfer konnte die Genehmigung eines entsprechenden Finanzierungsplanes für das gegenständliche Vorhaben erzielt werden, der sich wie folgt darstellt:

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	**2017**	**Gesamt in EURO**
Landeszuschuss-Straßenbau	76.650	76.650
Bedarfszuweisungsmittel	76.650	76.650
Summe in EURO	**153.300**	**153.300**

Es ist vorgesehen, das Detailprojekt bis zum Frühjahr 2018 durch die Straßenmeisterei Weibern auszuarbeiten und im Herbst 2018 dann in die Umsetzung zu gehen. Sobald die Planungen vorliegen, wird mit den betroffenen Anrainern eine Begehung abgehalten. Ein DANKE möchten wir bereits jetzt an jene Grundbesitzer aussprechen, die uns bei einem Vorgespräch die grundsätzliche Bereitschaft zur Abtretung des erforderlichen Grundes zugesagt haben, um eine Realisierung zu ermöglichen.

Im Zuge der Projektberatung wurde auch überlegt, ob die Aktivierung des Kirchensteiges nach Arming anstelle des Gehweges eine sinnvolle Alternative wäre.
Es ist jedoch so, dass im Zuge der Errichtung des Gehweges-Gehsteiges auch der Sichtbereich im Kreuzungsbereich zum Güterweg Scheiben verbessert werden soll und dadurch auch ein Interesse von Seiten der Straßenmeisterei an dieser Baumaßnahme besteht und daher auch 50 % der Gesamtkosten übernommen werden. Wird dies nicht gemacht, gibt es auch keine Mitfinanzierung. Der neu zu schaffende Gehsteig wird in den bereits bestehenden Gehsteigbestand in Aigen einmünden, was auch im langfristigen Konzept schon so geplant war. Zusätzlich müsste dann noch der Winterdienst für den Kirchensteig sichergestellt werden.

B Ü R G E R S E R V I C E

➢ Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Oberösterreich ist eines der sichersten Bundesländer Österreichs. Mit der Kampagne **„Von Haus aus sicher“** setzt die Polizei verstärkt auf Prävention und enge Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Gerade mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigen auch wieder die Einbrüche. Die Polizei geht daher verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Polizeianalysen haben ergeben, dass Einbrecher von November bis Jänner öfter zuschlagen als in den anderen Monaten. Die Täter sind besonders in der Dämmerungszeit zwischen 17:00 und 21:00 Uhr unterwegs.

Die Bevölkerung kann durch eigene, meist einfache Sicherungsmaßnahmen mögliche Einbrecher abschrecken. Viele Einbrüche scheitern, weil die Fenster und Türen gut gesichert sind. Selten sind Spezialisten wie im Krimi mit schwerem Gerät am Werk. Oft sind es Täter, die einfachste Möglichkeiten nutzen und mit Schraubenzieher oder einer Zange schlecht gesicherte Türen oder Fenster aufbrechen. Gelingt es ihnen in die Wohnung einzudringen, haben sie es auf schnell verwertbares Gut abgesehen. Daher ist es ratsam, Schmuck, Bargeld und wertvolle Gegenstände in einem Safe zu verwahren oder am besten keine höheren Bargeldbeträge zuhause zu haben.

Eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind wichtig. Eine Vertrauensperson, die nach dem Rechten sieht, den Postkasten entleert und das Werbematerial von der Türe entfernt, leistet wertvolle Dienste. Die Polizei will aber auch die Menschen dazu motivieren, sie bei verdächtigen Beobachtungen zu verständigen. Niemand soll sich scheuen die nächste Polizeidienststelle zu jeder Tages- und Nachtzeit zu kontaktieren oder im Notfall **133** zu wählen.

Tipps der Kriminalprävention

Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!

Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen. Das Engagement der Nachbarschaft ist hier besonders wichtig.

Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.

Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht.

Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können (Leitern,…).

Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung.

Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter. Lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Kontakt

Die Polizei ist österreichweit, rund um die Uhr unter der Telefonnummer 059 133 zum Ortstarif erreichbar.

➢ Sprechtag der OÖ. Patienten- und Pflegevertretung

Die OÖ. Patienten- und Pflegevertretung beabsichtigt in Erfüllung des gesetzlichen Auftrages am

Dienstag, 7. November 2017 bei der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen in der Zeit von 9:00 – 12:00 Uhr einen Sprechtag abzuhalten.

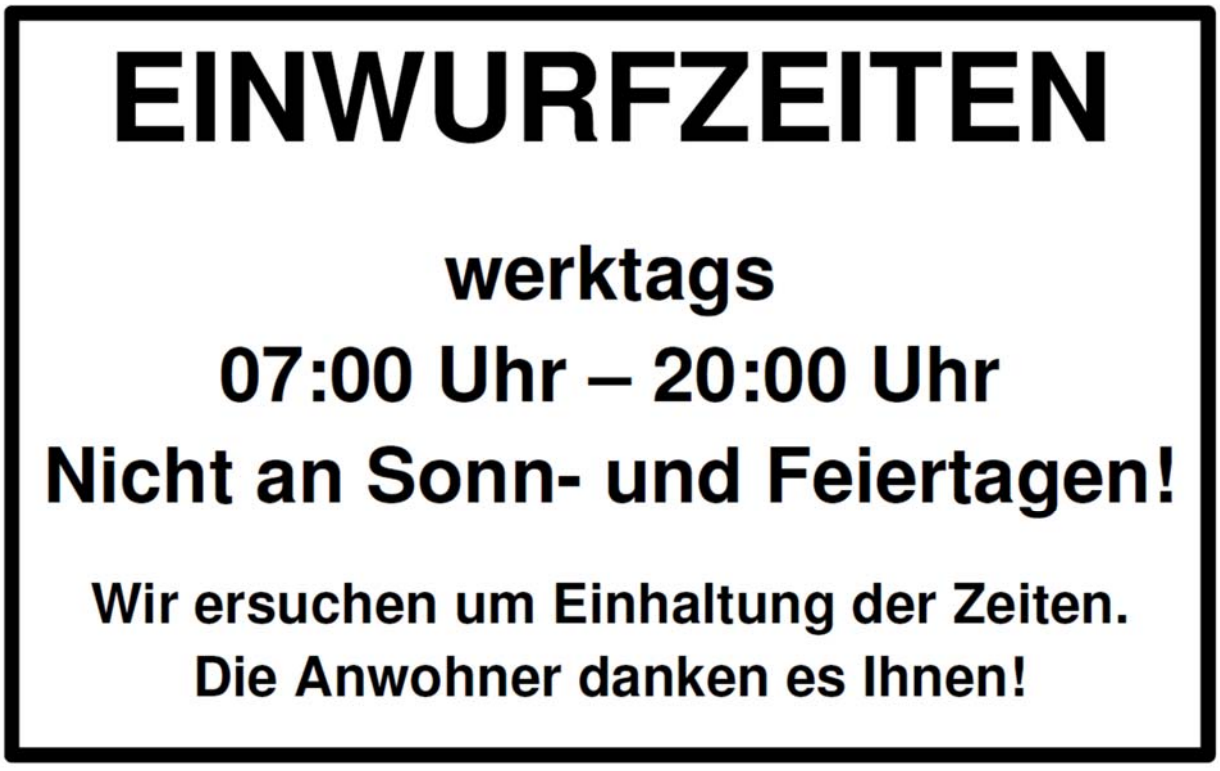
Das Beratungsangebot der Oö. Patienten- und Pflegevertretung umfasst folgende Bereiche:

- Behandlung von Beschwerden und Erteilung von Auskünften, die mit dem Aufenthalt von Patientinnen und Patienten in einer Oö. Krankenanstalt zusammenhängen.
- Unterstützung von Beschwerden von Bewohnerinnen und Bewohnern von Alten- und Pflegeheimen sowie von Menschen mit besonderen Bedürfnissen in Einrichtungen der Behindertenhilfe bei Streitfällen im Zusammenhang mit einer mangelhaften Unterbringung, Verpflegung und Hilfe.
- Beratung über die Patientenverfügung.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, werden die Interessierten ersucht, sich bis spätestens Freitag, 3. November 2017 bei der Bezirkshauptmannschaft (07248/603-64354 Hr. Mair) anzumelden.

➢ Einwurfzeiten Altstoffsammelbereich beim Gemeindebauhof

Um ein gutes nachbarschaftliches Miteinander zu erhalten, ersuchen wir die nachstehenden Einwurfzeiten beim Altstoffsammelbereich beim Gemeindebauhof einzuhalten:



➢ Neuvergabe der Mietwohnung im Wohngebäude der Gemeinde Geboltskirchen in Feld 9

Aufgrund der Auflösung des Mietverhältnisses **per 31. Oktober 2017** durch den Mieter der Wohnung Nr. 3 im Wohngebäude der Gemeinde Geboltskirchen, Feld 9, 4682 Geboltskirchen, wird die Wohnung zur Neuvergabe ausgeschrieben.

Diese Wohnung liegt im ersten Stock und hat ein Nutzflächenausmaß von 77,4 m² mit folgenden Räumlichkeiten:
Küche mit Essplatz, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Vorzimmer, Speis, Bad und WC.
Zusätzlich verfügt die Wohnung über einen separaten Kellerabteil.

Die monatliche Nutzungsgebühr inklusive der Betriebs- und Heizkosten beträgt € 570,-- (inkl. USt.).

Für die Wohnung wird eine Kaution in der Höhe von € 1.710,-- (drei Monatsmieten) eingehoben.

Die Vergabe der angeführten Wohnung obliegt dem Wohnungsvergabeausschuss der Gemeinde Geboltskirchen.

Den Bewerbungsunterlagen ist noch ein Wohnungsansuchen-Fragebogen, der am Gemeindeamt Geboltskirchen erhältlich bzw. unter www.geboltskirchen.at im Menü „Gemeinde/Amtstafel“ abrufbar ist, beizulegen.

BAUAUSSCHUSS

➢ Sanierung Gemeindestraße Traunerweg

Im Zuge des laufenden Gemeindestraßensanierungsprojektes „2017 – 2019“ ist gemäß dem geplanten Bauprogramm, der Traunerweg von der Abzweigung des Güterweges Entern beim Haus Traunhof 3 bis zum Anschluss an die Gemeindestraße Hölleiten einer Gesamtsanierung zugeführt worden.

Auf Basis der Analyse der bituminösen Tragschicht bzw. des vorgefundenen Unterbaues, wurde als effizienteste Sanierungsform ein Ausprofilieren der Fahrspuren und die Aufbringung einer sieben cm starken Asphalttragschichte gewählt. Weiters wurde eine im Straßenkörper befindliche Regenabflussrinne ausgetauscht und im Einmündungsbereich zur Hölleitenstraße Bankettplatten verlegt. Im nächsten Jahr sollen dann in diesem Bereich der Traunhofweg bzw. in der Folge dann noch die Hölleitenstraße saniert werden.

Instandhaltungsmaßnahmen an öffentlichen Wegen

Die Regenereignisse im vergangen Sommer haben in unserer Gemeinde Gott sei Dank keine allzu großen Schäden verursacht. Doch einige Ausbesserungsarbeiten waren trotzdem notwendig. So wurden unter anderem bei den öffentlichen Wegen Reschen-Burg, Spirkweg und Burgstallweg (Oberentern/Roßwald) Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt. Auch einige Kilometer Straßenbankette sind ausgebessert worden.

Ein Ersuchen an die Geboltskirchner-Bevölkerung:

Wenn auf öffentlichen Straßen Schäden augenscheinlich werden, diese bitte am Gemeindeamt melden. Wir werden diese dann kontrollieren und nach den finanziellen und personellen Ressourcen einer Instandhaltung unterziehen.

Sanierung Güterweg Bauernfeind

Unter der Leitung des Wegerhaltungsverbandes Hausruckviertel – in dem das Güterwegenetz der Gemeinde Geboltskirchen eingegliedert ist – wurde die schon sehr notwendige Sanierung des

Güterweges Bauernfeind abgewickelt. Die Instandhaltungsarbeiten wurden auf einer Länge von ~ 500 Lfm. beginnend beim Ortsende von Geboltskirchen (Hausruckweg) bis zum Anwesen Holzhäuseln 1 durchgeführt. Nach dem Abschluss der Bauarbeiten zur Errichtung des Hochbehälters der Wassergenossenschaft Geboltskirchen, konnte die Sanierung des Güterweges gerade rechtzeitig noch vor der Eröffnung des Hochbehälters wieder zur Benützung frei gegeben werden. Weiters konnte am Ende dieses Straßenabschnittes eine Umkehrmöglichkeit geschaffen werden, die unter anderem für die Müllfahrzeuge bzw. die Winterdienstgerätschaften sehr vorteilhaft ist.

Ein „DANKE“ gilt den Grundanrainern für die vorübergehende Grundinanspruchnahme und das verständnisvolle Miteinander während der Bauphase.

KULTURAUSSCHUSS

➢ Rückblick auf das Dorffest 2017

Im ganzen Trubel rund um das Dorffest ist das Jubliäum „30 Jahre Dorffest“ fast untergegangen. Der Kulturausschuss hat ja die Organisation vom Tourismusverband übernommen. Ein großes DANKE an den Tourismus Geboltskirchen und an Obmann Herbert Pichler, die 23 Jahre lang diese nicht mehr wegzudenkende Veranstaltung organisiert haben.

Herzlichen Dank den Mitgliederen des Kulturausschusses und den Bediensteten der Gemeinde für ihr aktives Mitwirken, die somit zum Gelingen eines der besten Dorffeste beigetragen haben, das sicherlich vom traumhaften Sommerwetter begünstigt war. Wir durften uns über ausschließlich positive Rückmeldungen erfreuen.
Besonders erfreulich ist auch, dass im Bereich der Kulinarik das Angebot erweitert werden konnte. Für gute Stimmung bis in die frühen Morgenstunden sorgte nicht zuletzt die Musik der „Hausrockmusikanten“.

Gewinnerin „Geboltskirchner Dorffestrunde

Als Gewinnerin der wieder gut angenommenen „Geboltskirchner Dorffestrunde 2017“ wurde **Diana Höfer aus Altenhof** ermittelt.

Der Hauptpreis ist ein Familieneintritt für die Therme Bad Schallerbach, der vom Tourismus Geboltskirchen zur Verfügung gestellt wird.

Herzlichen Glückwunsch!

➢ Informationen zum Theaterbus Grieskirchen

Der Theaterbus fährt von Passau über Grieskirchen nach Linz. Nach Vorstellungsende werden die Besucher wieder sicher und bequem an ihren Einstiegsort zurückgebracht. Das vorliegende Angebot beinhaltet die organisierte Busfahrt hin und retour, sowie die Theaterkarten für die Vorstellung.

Donnerstag, 30. November 2017	***Rigoletto*** (Oper)	ab € 65,00
Samstag, 27. Jänner 2018	***Eine Nacht in Venedig*** (Operette)	ab € 65,00
Samstag, 27. Jänner 2018	***Das Licht im Kasten*** (Schauspiel)	ab € 56,50
Samstag, 27. Jänner 2018	***Wille zur Wahrheit*** (Schauspiel)	ab € 55,50
Freitag, 02. März 2018	***La Damnation de Faust*** (Oper)	ab € 65,00
Freitag, 02. März 2018	***Das Licht im Kasten*** (Schauspiel)	ab € 56,50
Samstag, 31. März 2018	***Romeo + Julia*** (Tanz)	ab € 61,00
Samstag, 31. März 2018	***Anatomie Titus Fall of Rome*** (Schauspiel)	ab € 56,50
Freitag, 13. April 2018	***Betty Blue Eyes*** (Musical)	ab € 69,00
Dienstag, 29. Mai 2018	***Eugen Onegin*** (Oper)	ab € 62,00

Haltestellen: Passau, Schärding, Grieskirchen
weitere Zustiege auf Anfrage möglich

Buchbar bei: Reiseparadies Kastler, 4100 Ottensheim, Kepplingerstraße 3,
Tel.: 07234/82323, reiseparadies@kastler.at, www.kastler.at

Es ist geplant wieder eine Busfahrt mit Zustieg in Geboltskirchen zu organisieren. Details dazu, werden in der nächsten Ausgabe der Gemeindenachrichten bekannt gegeben.

➢ Geboltskirchner Advent 2017

Vielleicht erscheint so manchem jetzt schon der Hinweis auf den Adventkalender etwas verfrüht, aber in zwei Monaten ist das Weihnachtsfest ja schon fast wieder vorbei. Die Vorbereitungen für den Adventkalender sollen rechtzeitig beginnen.

Der Kulturausschuss möchte im heurigen Advent wieder auf alle geplanten Aktivitäten in der Adventszeit gebündelt unter dem Motto „Geboltskirchner Advent" hinweisen und dazu auch eine eigene Aussendung publizieren.

Um die Aktivitäten zu unterstützen, soll auch heuer wieder ein „Glühweinstand" aufgestellt werden, der während der gesamten Adventszeit allen Mitwirkenden zur Verfügung steht.

Die Mitglieder des Kulturausschusses ersuchen um aktive Beteiligung und um Meldung aller Termine bis 17. November 2017 am Gemeindeamt. Die bereits gemeldeten Termine sind dem Veranstaltungskalender auf www.geboltskirchen.at zu entnehmen.

Der Tourmismusverband der Urlausregion Vitalwelt bringt ein Journal „Advent in der Vitalwelt" heraus, welches die weihnachtlichen Veranstaltungs- und Serviceangebote in allen sechs Mitgliedsgemeinden zeigen soll. Das Journal wird an alle Haushalte in den Bezirken Grieskirchen, Eferding und Ried verteilt und außerdem in den Kurheimen, Hotels und Pensionen für die Gäste aufliegen.

GESUNDE GEMEINDE + KATH. BILDUNGSWERK

➢ Spende an Kinderkrebshilfe

Am 6. September 2017 hat die Gesunde Gemeinde und das Kath. Bildungswerk gemeinsam den Vortrag „Krebs – nein Danke" organisiert. Unser Gemeindearzt MR Dr. Egon Bangerl vermittelte auf sehr verständliche und profunde Art viele wertvolle Informationen rund um das Thema Krebs.

An dieser Stelle sei unserem Gemeindearzt ein DANK ausgesprochen, da er den Vortrag kostenlos abgehalten hat. So wurde anstelle des Eintrittsgeldes um freiwillige Spenden gebeten.
Insgesamt konnte so ein Betrag von € 300,-- der Kinderkrebshilfe zur Verfügung gestellt werden.

Mittlerweile wurde von der OÖ. Kinderkrebshilfe ein Dankschreiben übermittelt. Auszugsweise dürfen wir nachstehend dessen Inhalt veröffentlichen:

…" Die OÖ. Kinderkrebshilfe ist eine Non Profit Organisation, die seit über 25 Jahren betroffene Kinder und deren Familienangehörige in allen Belangen tatkräftig unterstützt.

Es erkranken jährlich in Oberösterreich rund 50 Kinder an Krebs. Noch vor wenigen Jahren war diese Diagnose hoffnungslos. Heute ist die Medizin bereits so weit fortgeschritten, dass zwei von drei Kindern geheilt werden können. Doch der Weg zur Heilung ist langwierig und bedeutet für die erkrankten Kinder und ihre Familienangehörigen eine große psychische, physische und sehr oft auch finanzielle Belastung.

Ihre Spende ist ein Beitrag bzw. eine Unterstützung unseres Zieles, auch in Zukunft den betroffenen Kindern und ihren Familienangehörigen, sowohl in medizinischer als auch finanzieller Hinsicht, rasch und unbürokratisch zu helfen …"

Erfreulich war auch der gute Besuch des Vortrages, denn der Pfarrsaal war bis auf den letzten Platz gefüllt.

AUSSCHUSS FÜR FAMILIE/BILDUNG und SOZIALES

➢ Ferienspaß pur !!! – „Das war der Ferienkalender 2017"

Ein bereits fixer Bestandteil der Sommermonate ist unser Ferienkalender, den wir heuer bereits zum 14. Mal organisierten. Auch heuer ist es dem Ausschuss für Familie/Bildung/Soziales in Zusammenarbeit mit den verschiedenen Vereinen und Privatpersonen wieder gelungen, ein spannendes und abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen.

Die große Teilnehmerzahl ist auch eine Bestätigung für die Veranstalter und zeigt wie beliebt der Geboltskirchner Ferienkalender bei unseren Kindern ist.

Herzlichen Dank an alle, die bei der Gestaltung und Durchführung des Ferienkalenders mitgewirkt haben!

Nachstehend ein kurzer Überblick über die Anmeldungen beim Ferienkalender:

Anmeldungen	Aktivität
13	Stempelschnitzen – „Schnitze deinen eigenen Stempel!"
9	Tanz-Workshop
34	Fahrt in den Urzeitwald nach Gosau
22	Tennis-Schnuppertraining mit lustigen Spielen
18	Backen und Modellieren – Backen eines Törtchens und vieles mehr!
27	Vorstellung der Feuerwehr
5	Krippenbaukurs für Kinder
30	Sternguckabend
26	Fahrt in den Bayernpark
25	Die Musik-WG stellt sich vor
31	Spiele/Ballspiele aller Art, Grillerei mit Übernachtung in der Stockhalle mit Frühstück
36	Lustige Wanderung entlang der Trattnach zum Badesee
19	Kinderfischen am Badesee
28	Mit dem Jäger in den Wald
40	Ein Nachmittag am Bahnhof Scheiben
363	Gesamtanmeldungen

FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE

familienfreundlichegemeinde

➢ Die Highlights im Herbst mit der OÖ Familienkarte

D
ie neue OÖ Familienkarte mit OÖVV Vorteilskartenfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

Den ganzen November ermäßigt ins Haus der Natur in Salzburg

Der Eintritt mit der OÖ Familienkarte kostet den ganzen November für 1 Erwachsenen + 1 Kind (bis 15 J.): 6,50 Euro (statt 12,50 Euro), für 2 Erwachsene + 1 Kind (bis 15 J.): 10,50 Euro (statt 20 Euro); jedes weitere Kind (bis 15 J.) zahlt 2,50 Euro (statt 5 Euro). Weitere Informationen erhalten Sie auch auf www.familienkarte.at bzw. www.hausdernatur.at. *JUFA Salzburg* hat für den Aktionszeitraum günstige Nächtigungsangebote – nachzulesen auf www.familienkarte.at.

Willkommen im Tiergarten Schönbrunn

Der älteste Zoo der Welt ist Heimat für über 700 Tierarten und sensibilisiert die Besucher für die Bedeutung von Natur- und Artenschutz. Von 1. Dezember 2017 bis 6. Jänner 2018 haben Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre freien Eintritt (statt 9 Euro) und Erwachsene erhalten zusätzlich 2 Euro Ermäßigung (16,50 Euro statt 18,50 Euro) bei Vorlage der OÖ Familienkarte. Tipp: Reisen Sie stressfrei und günstig mit der WESTbahn und nutzen Sie in der Zeit von 21. Oktober bis 5. November den beliebten Halbpreisgutschein. Weitere Infos zeitgerecht auf www.familienkarte.at

OÖ Familienkarte-App

Diese App sollte auf keinem Smartphone mehr fehlen! Die Mobile OÖ Familienkarte, alle aktuellen Highlights der OÖ Familienkarte, das Digitale Elternbildungskonto, sämtliche Veranstaltungen, Informationen zu Familienförderungen und tolle Gewinnspiele sind immer und überall abrufbar auf Ihrem Smartphone und Tablet. Ab sofort werden auf der App auch attraktive Gutscheine angeboten, die ausschließlich registrierten App-Nutzern zu Gute kommen. Diese sind auf der App zu reservieren und dann beim jeweiligen Partnerbetrieb der OÖ Familienkarte über diese einzulösen. Infos: www.familienkarte.at.

VOLKSSCHULE GEBOLTSKIRCHEN

➢ Sicherheit am Schulweg – Wichtige Tipps des Zivilschutzverbandes

Die Sicherheit der Kinder ist jedem ein besonderes Anliegen. Deshalb erhalten die Erstklassler unserer Volksschule in einer Gemeinschaftsaktion - organisiert vom OÖ. Zivilschutzverband - Kinderwarnwesten.

Sicherheitstipps:

Speziell in der dämmerigen und nebeligen Jahreszeit ist es wichtig, die Kinder im Straßenverkehr sicherer zu machen. Durch die Reflektoren sind die Kinder schon ab 150 Meter Entfernung sichtbar. Die Westen werden den Kindern mit nach Hause gegeben, damit sie auf dem Schul- bzw. Heimweg verwendet werden.

- Keine Hektik am Morgen! Wer den Morgen mit Hektik beginnt, erhöht das Risiko im Straßenverkehr, denn Unaufmerksamkeit zählt zu den häufigsten Unfallursachen. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein, achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück. Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt.

- Vertrauen ist gut- Kontrolle ist besser! Dies gilt zumindest für die ersten Schritte Ihres Kindes alleine im Straßenverkehr. Beobachten Sie Ihr Kind, wie es sich auf dem Schulweg verhält. Dann sind Sie entweder beruhigt oder können korrigierend eingreifen.

- Seien Sie immer ein Vorbild! Egal ob im Auto oder als Fußgänger: Erziehung ist das beste Beispiel. Machen Sie sich Ihrer Vorbildwirkung für Ihr Kind bewusst. Verwenden Sie den Schutzweg (Zebrastreifen), bleiben Sie stehen, wenn die Ampel rot leuchtet usw. Wenn Sie sich an die Regeln halten, wird es auch Ihr Kind tun.

Wir ersuchen alle Eltern, ihre Kinder zu motivieren die Warnwesten zu tragen.
Wir danken schon jetzt für die Unterstützung!

Alles Gute unseren 13 Taferlklasslern in der Volksschule Geboltskirchen !

Allmannsperger Fabian, Angleitner Tobias, Bischof Matthias, Matzeneder Christoph, Matzeneder Lorenz, Ortner Sandra, Pillweiß Lukas, Pramendorfer Daniel, Schlichter Jari, Stahrl-Thalhamer Alexander, Tschugmell Marina, Voraberger Mario, Weinberger Felix

Nachhaltigkeitsüberprüfung
Der OÖ Zivilschutz führt, im Sinne der Nachhaltigkeit, in den Wintermonaten auch wieder die Überprüfung der Warnwesten-Tragehäufigkeit durch. Dabei werden Zivilschutz-Mitarbeiter stichprobenartig die Volksschulen besuchen und diejenigen Kinder belohnen, die eine Warnweste anhaben.

➢ Ferienzeit = Schulputzzeit

Mit dem Beginn der Ferienzeit startet in der Volksschule der große Hausputz. Für unsere Reinigungskraft Elfriede Hatzmann – die von unserem Bauhofmitarbeiter Franz Reifetshammer dabei unterstützt wird – gilt es in den Ferien, vom Keller bis zum Dachboden die Grundreinigung durchzuführen. Das bedeutet unter anderem die Reinigung von:

- **350 m² Glasflächen**
- **1.500 m² Bodenflächen in Keramik und Gummi (Abreinigen und Versiegeln)**
- **sämtliche Holzmöbeln mit Pflegemittel einlassen**
- **Tische und Sesseln reinigen**
- **Vorhänge waschen**
- **abwaschbare Seitenwände reinigen**
- **Fensterwartung (Pflege der Beschläge und Dichtungen)**
- **Turngeräte reinigen**

Die schulfreie Zeit wird auch jedes Jahr für Malerarbeiten genutzt, um so ein ansehnliches Erscheinungsbild sicherzustellen und unseren Lehrkräften und Schülern ein möglichst angenehmes Lernumfeld bieten zu können.

B Ü C H E R E I G E B O L T S K I R C H E N

➢ EINLADUNG zur „Lesung mit Franzobel“

Die Gemeindebücherei veranstaltet am

Montag, 23. Oktober 2017 um 19:30 Uhr

eine Lesung mit **Franzobel**
im Kulturgut Hausruck in Erlet.

Der Autor liest aus seinem neuesten Roman:
Das Floß der Medusa.

Über das Buch:
18. Juli 1816: Vor der Westküste von Afrika entdeckt der Kapitän der Argus ein etwa zwanzig Meter langes Floß. Was er darauf sieht, lässt ihm das Blut in den Adern gefrieren: hohle Augen, ausgedörrte Lippen, Haare starr vor Salz, verbrannte Haut voller Wunden und Blasen.....

Die ausgemergelten, nackten Gestalten sind die letzten 15 von ursprünglich 147 Menschen, die nach dem Untergang der Fregatte Medusa zwei Wochen auf offener See überlebt haben. Da es in den Rettungsbooten zu wenige Plätze gab, wurden sie einfach ausgesetzt.
Diese historisch belegte Geschichte bildet die Folie für Franzobels epochalen Roman, der in den Kern des Menschlichen zielt. Wie hoch ist der Preis des Überlebens?

Kartenreservierung unter: 0660/3138843

G E M E I N D E K I N D E R G A R T E N

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Mit 4. September haben wir unser neues Kindergartenjahr begonnen. Wir freuen uns auf ein kunterbuntes, abwechslungsreiches, spannendes und gewinnbringendes Zusammenarbeiten mit den Kindern und deren Eltern. Einige Wochen sind seit dem Kindergartenbeginn vergangen, in denen sich unsere „Neuen" recht gut einleben konnten und wir schon eine ganze Menge erlebt haben.

In den zwei Gruppen sind heuer 41 Kinder, davon 17 Schulanfänger, 12 Mittelgroße und 12 jüngere Kinder. Während des Jahres kommen noch zwei Kinder dazu, die zu Beginn noch nicht drei Jahre alt waren. Das Personal stellt sich folgendermaßen zusammen: Die zwei Pädagoginnen sind: Gabriele Wiesinger und Karina Moser. Unterstützt werden sie von den zwei fleißigen Helferinnen Pauline Igelseder und Patricia Schnötzinger. Als Stützpädagogin in der Integrationsgruppe vervollständigt noch Sonja Pramendorfer das Team.

Der Spätsommer und Herbst sind nicht nur in den bunten Farben der Natur sichtbar und spürbar. Dieses "bunte Leben" ist in allen Bereichen des Kindergartenalltags erfahrbar. Wenn wir die unterschiedlichen Persönlichkeiten der Kinder, ihre Fähigkeiten, ihre Stärken, ihre Bedürfnisse,.. sehen, dann spüren wir etwas von der Buntheit des Lebens. Für uns Pädagoginnen ist es interessant zu beobachten, welch unterschiedliche Interessen die Kinder haben. In der ersten Zeit ist es uns stets sehr wichtig, die Kinder mit den „Alltagsregeln" vertraut zu machen. Es ist nicht selbstverständlich, sich nach dem Kommen am Morgen die Jackenärmel umzudrehen, damit man zu Mittag wieder richtig hineinschlupfen kann; genauso werden WC – Regeln, Sauberkeit bei Haushaltstätigkeiten, Aufräumen, Grüßen, Bitte und Danke sagen, Selbständigkeit, aber auch motorische Fähigkeiten wie richtige Stifthaltung, erste Herangehensweise an den Umgang mit Schere, Klebstoff,… geübt. Wie heißen unsere Körperteile (Schulter, Nacken, Schienbein, Fußknöchel, Handballen,...), wie bezeichnet man die Namen unserer Finger (Daumen, Zeigefinger, Mittelfinger,… der rechten und der linken Hand), mit welcher Hand grüßt man? All das sind Dinge, die in die Arbeit des Kindergartens einfließen und so im Laufe der Zeit zur Routine werden. Wie Sie sehen, bedeutet Kindergarten nicht nur Spielen, sondern ist für die Kinder nebenbei „gewinnbringende Arbeit".

Erntedankfest

Eine schöne, bunte Herbstzeit wünschen Ihnen die Pädagoginnen Gabriele Wiesinger und Karina Moser!

INFO BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO

➢ Projekt „GEMEINSAM.SICHER“

Das Projekt „*GEMEINSAM. SICHER*“ soll die bestehende gute Zusammenarbeit mit der Polizei weiterhin stärken.

Mit der Initiative „**GEMEINSAM.SICHER“** will die Polizei die Bevölkerung gezielt in die Polizeiarbeit einbinden umso das Sicherheitsgefühl zu erhöhen. Neben dem **Sicherheitskoordinator** auf Bezirksebene gibt es in jeder Polizeiinspektion **Sicherheitsbeauftragte.** In den Gemeinden können **Sicherheitsgemeinderäte** installiert werden. Die Polizei sucht auf Gemeindeebene jedenfalls auch Sicherheitspartner, die an der Mitgestaltung von Sicherheit Interesse haben.

Wichtig ist, dass Polizei und Bürger als gleichberechtigte Partner zusammenarbeiten. In diesem Zusammenhang wird aber auch darauf hingewiesen, dass „Bürgerwehren oder Vernaderer“ keinesfalls erwünscht sind. Die Auswahl der Sicherheitspartner erfolgt sehr sensibel und gegeben falls werden bestehende Partnerschaften auch wieder gelöst.

Nach Pilotprojekten in einigen Bezirken Österreichs startet **GEMEINSAM.SICHER** im gesamten Bundesgebiet. Im Rahmen dieser Initiative lädt die Polizei Bürgerinnen und Bürger ein, sich aktiv an Sicherheitsmaßnahmen in ihrem Lebensumfeld zu beteiligen, Polizei und Bürger sollen an einen Tisch für Lösungen sorgen.

„**Sicherheitspartner**“, die sich freiwillig für diese ehrenamtliche Tätigkeit melden, erhalten von der Polizei verstärkt Informationen, die an die Bevölkerung weitergegeben werden können. Als Kontakt– und Ansprechperson bei den Polizeiinspektionen fungieren „Sicherheitsbeauftragte“.

Die Maßnahmen werden vom *Bezirkspolizeikommandanten Obstlt Christian STEMMER* beim **Bezirkspolizeikommando Grieskirchen-Eferding** koordiniert.

In regelmäßigen Abständen und bei Bedarf werden die Sicherheitspartner über aktuelle regionale Sicherheitslagen und mögliche Präventionsmaßnahmen bei aufgetretenen Kriminalitätsereignissen informiert. Dieses Wissen kann im eigenen Umfeld, aber auch an bestimmte Zielgruppen weitergegeben werden.

Personen, die als „*Sicherheitspartner*“ einen Beitrag zur Sicherheit in der Gemeinde leisten wollen, können sich jederzeit beim zuständigen Sicherheitsbeauftragten, also bei jeder Polizeiinspektion melden.

*Unsere **Sicherheitsbeauftragten** sind:*

Polizeiinspektion Grieskirchen:	*KontrInsp Martin WEIßENBÖCK*
Polizeiinspektion Bad Schallerbach:	*AbtInsp Markus WAGNER*
Polizeiinspektion Haag a. H.:	*KontrInsp Gerold BRENNEIS*
Polizeiinspektion Neumarkt i. H.:	*AbtInsp Walter SALLABERGER*
Polizeiinspektion Peuerbach:	*BezInsp Andreas HOFER*
Polizeiinspektion Neukirchen a. W.:	*AbtInsp Gottfried HUMER*

ALLGEMEINE ANGELEGENHEITEN

SPIELGRUPPE GEBOLTSKIRCHEN

➢ Die Spielgruppe kommt zurück aus der Sommerpause

Einmal wöchentlich zwischen 8:45 Uhr und 10:45 Uhr treffen sich Kleinkinder von ca. 1-3 Jahren mit ihren Eltern im Turnsaal der Volksschule um miteinander zu spielen und sich auszutauschen.

Traditionell beginnen wir mit der Begrüßung der Kinder durch das Zwergerl, danach werden ein paar kurze gemeinsame Verse, Bewegungs- und Fingerspiele gesprochen.

Die anschließende freie Spielphase ermöglicht den Kindern Erfahrungen mit Gleichaltrigen zu sammeln.
Weiters wecken die verschiedenen neuen Spielangebote und Turnmöglichkeiten das Interesse der Sprösslinge. Mit viel Elan und Freude wird gekrabbelt, gerutscht, geschaukelt und gehüpft.

Anschließend gibt es immer eine kleine Jause und ein gemeinsames Abschlusslied.

Unser erster Block startet voraussichtlich Anfang Oktober und dauert bis Ende November. (Der genaue Termin wird nach Abstimmung mit der Volksschule bekannt gegeben) Der Unkostenbeitrag in der Höhe von 2,50 € pro Treffen ermöglicht uns die Bereitstellung von einer Jause und adäquatem Spielmaterial. Für alle Interessierten ist das erste Schnuppertreffen kostenlos. Jüngere Geschwister können gerne gratis mitgenommen werden.

Mitzubringen sind ABS-Socken oder Hausschuhe sowie eine Trinkflasche.
Dauer ca. 2 Stunden

Anmeldung bzw. Auskünfte bitte bei Carmen Gaishüttner unter 0664/1237838.

Auf eine spannende und lustige Zeit freuen sich
Edith Angleitner, Carmen Gaishüttner, Martina Haslehner und Andrea Raab-Obermayr

BÄUERINNEN GEBOLTSKIRCHEN

➢ Einladung zu den Badefahrten nach Bad Füssing – Therme II

TERMINE:

Mittwoch, 8. November 2017
Mittwoch, 3. Jänner 2018
Mittwoch, 7. März 2018
Mittwoch, 6. Dezember 2017
Mittwoch, 7. Februar 2018

Abfahrt: 10:00 Uhr beim Reisedienst Möseneder
Rückkehr: 17:00 Uhr beim Reisedienst Möseneder

Preis pro Person: € 22,--

Ansprechperson: Anna Maria Raab / Tel.: 07732/3222

ORTSBAUERNSCHAFT GEBOLTSKIRCHEN

➢ LANDWIRTSCHAFTSFOLIENSAMMLUNG

Vom 13. bis 22. November 2017 wird im Bezirk Grieskirchen bereits die 43. Sammlung von gebrauchten landwirtschaftlichen Folien durchgeführt. Seit der Einführung vor 22 Jahren konnten alleine aus dem Bezirk Grieskirchen 3.338.202 kg Folien einer ordnungsgemäßen thermischen Verwertung zugeführt werden.
Trotz der nach wie vor angespannten Situation in der Recyclingwirtschaft wird auch bei der Herbstsammlung kein Entsorgungsbeitrag bei der Abgabe von Silofolien bei der mobilen Landwirtschafsfoliensammlung eingehoben.

BITTE BEACHTEN, DASS

- leere Säcke und Schnüre im Altstoffsammelzentrum erhältlich sind
- volle Säcke nur im Altstoffsammelzentrum kostenlos abgegeben werden können
- bei der Abgabe von Silofolien im Altstoffsammelzentrum ein Entsorgungsbeitrag von € 0,11 je kg eingehoben werden muss

Sammeltermin: **Montag, 20. November 2017 von 13:00 – 15:00 Uhr beim Betrieb der Fam. Bauchinger „Hausl“ in Odelboding 4**

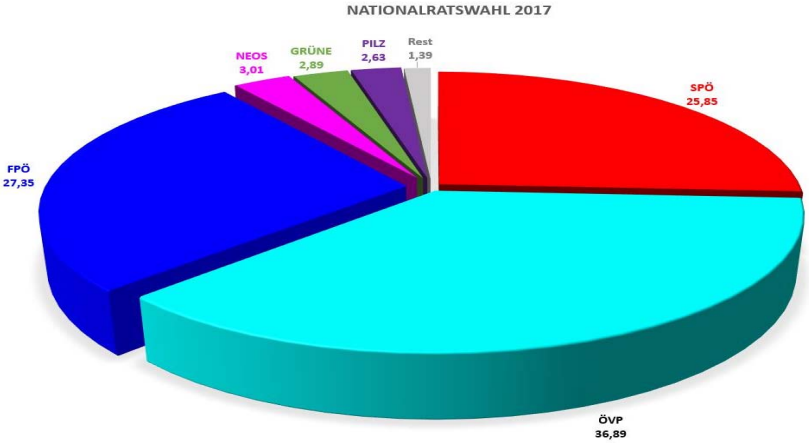
WAHLERGEBNIS NATIONALRATSWAHL

➢ Wahlergebnis Nationalratswahl am 15. Oktober 2017

			Stimmen	Prozent
SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs	Liste 1	206	25,85 %
ÖVP	Liste Sebastian Kurz	Liste 2	294	36,89 %
FPÖ	Freiheitliche Partei Österreichs	Liste 3	218	27,35 %
GRÜNE	Die Grünen – Die Grüne Alternative	Liste 4	23	2,89 %
LEER	Leer	Liste 5		
NEOS	NEOS – Das Neue Österreich	Liste 6	24	3,01 %
PILZ	Liste Peter Pilz	Liste 7	21	2,63 %
GILT	Liste Roland Düringer – Meine Stimme GILT	Liste 8	7	0,88 %
KPÖ	Kommunistische Partei Österreichs	Liste 9	3	0,38 %
FLÖ	Freie Liste Österreichs und FPS Liste Schnell	Liste 10	1	0,13 %
SLP	Sozialistische Links Partei	Liste 11	0	0,00 %
WEIßE	Die Weissen – das Recht geht vom Volk aus.	Liste 12	0	0,00 %

Wahlstatistik:

Wahlberechtigte:	1.147
abgegeb. Stimmen:	814
gültige Stimmen:	797
ungültige Stimmen:	17
Wahlbeteiligung:	70,97 %
ausgestellte Wahlkarten:	187



VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum:	Art der Veranstaltung:	Veranstaltungsort:	Veranstalter:
JEDEN MONAT			
jeden Montag	Wirbelsäulengymnastik für Frauen und Männer Beginn: 19:30 Uhr	Turnsaal der Volksschule Geboltskirchen	Turnerinnen
jeden Mittwoch und Donnerstag	Kletterbetrieb ab 16:30 Uhr	Turnsaal der Volksschule Geboltskirchen	Naturfreunde
jeden Donnerstag	Ganzkörpergymnastik ab 19:30 Uhr	Turnsaal der Volksschule Geboltskirchen	Naturfreunde
jeden 2. Freitag im Monat	„Stammtisch der Bauern“ ab 20:00 Uhr	Gasthaus Pichler	Ortsbauernschaft
jeden 2. Dienstag im Monat	Bäuerinnen- und Hausfrauenstammtisch	Gasthaus Mayrhuber	Bäuerinnen
jeden 1. Freitag im Monat	Monatlicher Fotostammtisch Beginn: 19:30 Uhr	Gasthaus Mayrhuber	Naturfreunde
OKTOBER 2017			
22.10.2017	Jubelsonntag	Pfarrkirche/Pfarrheim	Pfarre + Goldbaubengruppe
23.10.2017	Lesung mit Franzobel	Kulturgut Hausruck	Gemeindebücherei
26.10. – 29.10.2017	Naturfreundeausflug „4 Tage im Bayerischen Wald“	Bamberg, Nürnberg, Regensburg,..	Naturfreunde Geboltskirchen
28.10.2017	Oktoberfest	Gasthaus Mayrhuber	Musikverein + HausRock Musikanten
NOVEMBER 2017			
05.11.2017	Gemeindealtentag	Gasthaus Mayrhuber	Gemeinde Geboltskirchen
08.11.2017	Badefahrt nach Füssing / 10:00 Uhr	Reisedienst Möseneder	Bäuerinnen
09.11.2017	Vortrag mit Petra Burger „Hat Gott Humor?“	Pfarrheim Geboltskirchen	KBW & KFB Geboltskirchen
20.11.2017	Landwirtschaftsfoliensammlung 13:00 bis 15.00 Uhr	Hausl in Odelboding 4	Ortsbauernschaft und Bezirksabfallverband
21.11.2017	Blutspendeaktion 15:00 Uhr – 20:00 Uhr	Turnsaal der Volksschule Geboltskirchen	JVP Geboltskirchen + Rotes Kreuz
25.11.2017	Glühweinstand / 16:00 – 23:00 Uhr	Vorplatz Gemeindeamt	FPÖ Geboltskirchen
26.11.2017	Gugelhupfsonntag / Adventmarkt 09:00 Uhr – 12:00 Uhr	Pfarrheim	Goldhaubengruppe
DEZEMBER 2017			
01.12.2017	Adventstand für die ganze Familie ab 16:00 Uhr	Schulhof der Volksschule	Elternverein + Volksschule Geboltskirchen
02.12.2017	Adventkranzsegnung mit Eucharistiefeier / 15:00 Uhr	Pfarrkirche	Pfarre Geboltskirchen
02.12.2017	Wunschkonzert / 20:00 Uhr	Gasthaus Mayrhuber	Musikverein
03.12.2017	Barbarafeier ab 08:30 Uhr	Pfarrkirche/Gasthaus Mayrhuber	Bergknappenklub
03.12.2017	Keksverkauf der Bäuerinnen ab 09:30 Uhr	Kirchenplatz	Bäuerinnen
03.12.2017	Perchtenlauf / 17:00 Uhr	Vorplatz Gemeindeamt	Naturfreunde
05. + 06.12.2017	Nikolaus & Krampus kommen in´s Haus	Anmeldung bei Brigitte Groiß / Tel.: 07732/4200	SPÖ Geboltskirchen
05.12.2017	Rorate / 06:00 Uhr	Pfarrkirche	Kath. Frauenbewegung
06.12.2017	Badefahrt nach Füssing / 10:00 Uhr	Reisedienst Möseneder	Bäuerinnen
08.12. – 10.12.2017	Krippenausstellung	Pfarrheim + Ölerhaus	Krippenfreunde
08.12.2017	Glühweinstand / 18:00 Uhr	GH Mayrhuber - Laube	UNION – Sektion Fußball
10.12.2017	Bockbieranstich	Gasthaus Groiß	Fam. Groiß
13.12.2017	Adventbesinnung	Pfarrheim	Kath. Frauenbewegung
14.12.2017	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal	Gemeinde Geboltskirchen
16.12.2017	Vorweihnachtliche Stimmung mit Lagerfeuer, heißen Getränken und Linedance-Workshop	Gasthaus Mayrhuber – Laube	Happy Liners
24.12.2017	Christmette und Turmblasen vor und nach der Mette	Pfarrkirche / Kirchenplatz	Pfarre und Musikverein Geboltskirchen
25.12.2017	Jugendball	Gasthaus Pichler	Kath. Jugend
30.12.2017	Stirnlampenlauf / 18:00 Uhr	Start beim Gemeindeamt	LC MKW Hausruck